

Humor

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nidwaldner Kalender**

Band (Jahr): **116 (1975)**

PDF erstellt am: **10.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Humor

«Was stellst du dir unter einer Hängebrücke vor, Peter?»

Peter: «Wasser.»

*

Tante: «Walter, gehst du gerne zur Schule?»

Walter: «Ich gehe gerne hin, und ich gehe auch gerne zurück. Ich bin nur nicht gerne dort!»

*

Steht ein Fremder vor dem Bundeshaus in B... und fragt einen Einheimischen: «Wieviel arbeiten da drin?» Da meint dieser: «Wenn wir Glück haben, die Hälfte!»

*

Lehrer: «Welches sind die vier Wörter, die von den Schülern am meisten während des Unterrichts gebraucht werden? Claudia: «Ich weiß es nicht.»

*

Ein Mann kommt in den Himmel. Bei der Audienz fragt er: «Herr, es steht geschrieben, bei Dir sei die Ewigkeit wie eine Minute?» — «So ist es.» — «Dann ist wohl auch eine Million wie ein Rappen?» — «So ist es.» Darauf der Mann: «Bitte gib mir ein Rappen.» — «Wart eine Minute.»

*

Sagt ein Schotte zu seiner Frau: «Wollen wir in die Stadt gehen und uns die Läden ansehen?» — «Heute am Sonntag? Da ist doch alles geschlossen.» — «Deshalb.»

*

Zwei Wespen treffen sich im Strandbad. «Interessierst Du dich für Kunst?» fragt die eine. «Ja, warum?» — «Dann flieg mal mit mir zu dem ältern Herrn dort, ich zeige Dir ein paar alte Stiche.»

*

«Ich habe sie kommen lassen Herr Doktor, obwohl ich nicht das geringste Vertrauen zu Medizin habe.»

«Das macht nichts. Der Esel hat auch kein Vertrauen zum Tierarzt und er heilt ihn doch.»

Nach einem heftigen Schneefall erhält das Wetteramt den Beschwerdebrief eines verärgerten Einwohners: «Vielleicht interessiert es Sie, daß ich die letzten beiden Stunden damit zubrachte, vor meinem Haus 25 Zentimeter «teilweise bedeckt» wegzuschaufeln.»

*

«Herr Ober, bitte, wie spät ist es?» — «Bedaure, mein Herr, an diesem Tisch bedient mein Kollege.»

*

«Morgen wird die Klasse geimpft», erklärt der Lehrer. «Daß mir jeder mit anständig gewaschenem Arm in die Schule kommt! Verstanden!» Darauf eine Stimme aus den hinteren Reihen: «Rechts oder links?»

*

«Wir sprechen von milden und von strengen Wintern. Ein strenger Winter war zum Beispiel vor zwei Jahren. Wer kann mir nun einen auffallend milden Winter nennen?»

«Das war im vorigen Jahr, als Sie so lange krank waren, Herr Lehrer!»

*

«Viele Tiere haben schärfere Sinne als der Mensch. Nennt mir ein Beispiel.» — «Die Katzen sehen nachts besser als der Mensch, Herr Lehrer.» — «Sehr richtig. Und wer riecht besser als der Mensch?» «Das Veilchen, Herr Lehrer.»

*

«Der Posten, den wir zu besetzen haben, ist ein absoluter Vertrauensposten. Können Sie uns beweisen, daß Sie ehrlich sind?» «Freilich, Herr Direktor. Ich war drei Jahre lang Bademeister und — habe niemals ein Bad genommen!»

*

«Sag', Moni, ist dein Verlobter wirklich ohne Grund eifersüchtig?» — «Und ob. Er hat einen ganz Falschen in Verdacht.»

Lösungen zu Seite 107: 1) Wind, 2) Sterne/
Stirne, 3) Schneeflocke, 4) Quartal, 5)
Schalttag, 6) Glocke, 7) Kirsche, 8)
Gedanke, 9) Flöte

Spannteppiche
 Orient-Teppiche
 Bodenbeläge
 Vorhänge
 Möbel aller Art
 Bettwaren
 Haarmatratzen
 umschaffen
 Deckbetten und Kissen
 reinigen



Reiseartikel, Rucksäcke
 Kinderwagen, Kinderbetten

Schenker
STANS AG

6370 Stans

Telefon (041) 61 37 39

Geschwister Waldesbühl Stans

Dorfplatz / Telefon 61 21 35

Haushaltartikel

Glas

Porzellan

Keramik

TEXTILIEN

Joly

PIA ZUMBÜHL-GUT STANS

empfiehlt sich für

Damen- und Herren-Modeartikel

Miederwaren

Mercerie - Bonneterie

Kinderwäsche

Bademode für

Damen, Herren und Kinder

Engelbergstrasse 8, Telefon 61 27 14